Pressemitteilung

Einbeck, 25. Oktober 2024

# Klimaschutzkonzept der Stadt Einbeck beschlossen

**Treibhausgasneutralität bis zum Jahr 2045. Dieses Ziel beinhaltet das 154-seitige Klimaschutzkonzept der Stadt Einbeck, das am 04. September 2024 einstimmig als Handlungsstrategie vom Stadtrat beschlossen wurde.**

Seit November 2022 hat die Stadt Einbeck unter der Federführung von Klimaschutzmanagerin Hanna Sophie Sievert an der Erstellung des Integrierten Klimaschutzkonzeptes gearbeitet. Neben der Stadtverwaltung und den Fachbereichen waren auch die Politik sowie weitere lokale Akteure, die für den Klimaschutz von Relevanz sind, am Erstellungsprozess beteiligt.

Das Konzept umfasst eine aktuelle Energie- und Treibhausgasbilanzierung, eine Ist-Zustandsanalyse sowie eine darauf basierende Potenzialanalyse und Szenarienentwicklung. Des Weiteren umfasst das Konzept einen Maßnahmenplan, der 45 konkrete Maßnahmen in sieben Handlungsfeldern benennt, ein Controlling-Konzept sowie eine Verstetigungs- und Kommunikationsstrategie.

Bürgermeisterin Dr. Sabine Michalek betont „Der Klimawandel beschäftigt immer mehr Menschen auf unserer Erde. Auch in Deutschland, in Niedersachsen, in Einbeck werden die Auswirkungen immer deutlicher spürbar“. Aus diesem Grund hat die Stadt Einbeck beschlossen, die bisherigen Aktivitäten im Bereich Klimaschutz zu konsolidieren, weiterzuentwickeln, Transformationsprozesse anzustoßen und ein Klimaschutzkonzept zu erstellen. Dieses Konzept dient als strategischer Ausgangspunkt für die umzusetzenden Maßnahmen hinsichtlich des Klimaschutzes und zeigt Perspektiven für die zukünftige Entwicklung auf.

Das Integrierte Klimaschutzkonzept wurde anteilig aus Mitteln der Nationalen Klimaschutzinitiative der Bundesregierung gefördert und steht [hier](https://www.einbeck.de/rathaus-politik/wie-koennen-wir-ihnen-helfen-/stadtentwicklung-und-bauen/klimaschutz-und-umwelt/klimaschutz/klimaschutzkonzept/) auf der Webseite der Stadt Einbeck zur Verfügung.

Im August wurde ein Antrag für die Anschlussförderung im Bereich Klimaschutzmanagement gemeinsam mit der Einreichung des fertiggestellten Klimaschutzkonzeptes gestellt. Der Übergang in die Anschlussförderung soll mit Ende des Erstvorhabens im März 2025 erfolgen. Der Förderzeitraum umfasst einen Zeitraum von drei Jahren. Innerhalb dieses Zeitraums erfolgt die Umsetzung sowie das Controlling der entwickelten Klimaschutzmaßnahmen.

1.944 Zeichen (mit Leerzeichen)